Anfrage öffentlich	Datum 09.02.2007	Nummer F0025/07

Absender **Stadträtin Beate Wübbenhorst** **SPD-Stadtratsfraktion**
Adressat Oberbürgermeister Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium Stadtrat	Sitzungstermin 15.02.2007

Kurztitel Behindertenfreundliche Überquerung in den Nachtstunden

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in unserer Stadt sind in den Nachtstunden regelmäßig die Ampelanlagen außer Betrieb. Die Straßen als Fußgänger zu überqueren, ist dabei grundsätzlich nicht gefährlich, denn der sporadische Verkehr stellt keine großen Herausforderungen. Anders ist dies jedoch für Fußgänger, die aufgrund einer Sehbehinderung den herannahenden Verkehr nicht wahrnehmen können oder aufgrund körperlicher Gebrechen wesentlich längere Zeit zum Überqueren einer Straße benötigen als nicht behinderte Personen.

In einigen Städten soll es Modellversuche geben, eine Ampelanlage mittels Handy oder Funk für den Bedarfsfall zu aktivieren, um so eine sichere Straßenüberquerung für behinderte Personen zu ermöglichen.

In diesem Zusammenhang ergeben sich für mich folgende Fragen:

1. Sind Ihnen diese Modellprojekte bekannt und gibt es Informationen über die Umsetzung, den Nutzen oder die Risiken dieser Versuche?

2. Gibt es in der Stadt Magdeburg Überlegungen, an ausgewählten Stellen (z.B. Campus, Theater etc.) ein ähnliches Ampelsystem einzuführen?

3. Welche Möglichkeiten sehen Sie, behinderten Personen nachts die Überquerung von Straßen sicher zu ermöglichen?

Ich bitte um Beantwortung der Fragen gemäß § 8 der Geschäftsordnung.
Mit einer schriftlichen Beantwortung erkläre ich mich einverstanden.

Beate Wübbenhorst
stellv. Fraktionsvorsitzende